

Wir sagen euch an den lieben Advent.

Sehet die zweite Kerze brennt!



Liebe Familien,

die Advents- und Vorweihnachtszeit ist eine ganz besondere und schöne Zeit. Deswegen haben wir uns auch dieses Jahr wieder einige Angebote überlegt, um den Kindern das **Thema Weihnachten** näher zu bringen.

Dieses Jahr wird uns bis Weihnachten, unter anderem die **Geschichte des kleinen Schafs Rica** begleiten. Passend zu der Geschichte, haben wir im Flur einen Adventsweg mit Krippe aufgebaut. In dem täglichen Morgenkreis werden wir mit den Kindern das Schaf Rica und Weihnachten thematisieren und gemeinsam mit ihnen zum Adventsweg gehen. Dort haben die Kinder die Möglichkeit sich den Weg genau anzuschauen.

Hallo, ich bin das Schaf Rica, ich bin drei Jahre alt und bin immer sehr neugierig. Wenn ich mit den anderen Schafen, dem Hirte Manuel und seinem Hund Jan unterwegs bin renne ich überall hin. Ich habe ein Glöckchen um den Hals, damit Jan und Manuel immer wissen wo ich bin. Mein bester Freund Luca ist auch ein Schaf. Er hat einen braunen Fleck an seinem Ohr, weil er sich einmal am Lagerfeuer verbrannt hat. Er ist ein richtiger Tollpatsch. Der Hirte Manuel behütet uns Schafe, damit keins verloren geht. Das ist nicht immer einfach, weil wir viele Schafe sind. Tagsüber schaut er, dass wir genug zu essen bekommen und nachts schläft er mit uns auf dem Feld.

Sein Hund Jan ist ein wichtiger Begleiter. Er hilft uns zu behüten. Mit seinem lauten Bellen treibt er uns als Herde immer wieder zusammen. Ich fühle mich sicher bei Jan. Plötzlich wird es hell und wir erschrecken uns. Vom Himmel strahlt ein helles Licht und ein Engel spricht: „Führtet euch nicht, ich bringe große Freude. Ein Retter wird geboren, auf den alle Menschen lange warteten. Er wird in einem Stall geboren und euer König sein. Folgt dem Stern. Er führt euch zu einer Futterkrippe, in der das Kind geboren wird.“ Ich spüre er wird uns den richtigen Weg zeigen. Manuel erklärt uns, was eine

Futterkrippe ist. Wir möchten dem Kind etwas schenken. Stroh und Heu, damit es weich und warm liegt.



Da Corona bedingt Ansammlungen vermieden werden sollen, können Sie den Adventsweg dieses Jahr leider nicht mit Ihren Kinder betrachten. Aber die Kinder haben die Möglichkeit, dies am Vormittag mit uns zu tun. Wir bitten Sie drauf zu achten, dass Sie und Ihre Kinder, sich während der Bring- und Abholzeiten nicht am Adventsweg aufhalten. Danke.

*Damit Sie mit Ihrem Kind die Geschichte des **Schafs Rica** nachspielen können haben wir Ihnen zwei Vorlagen wie Sie Ihr **eigenes Schaf basteln** können.*

Variante 1:

Material: Toilettenpapier- oder Küchenrolle, Watte, Kleber, weißer oder brauner Karton, Stift

Sie nehmen die Toilettenpapier- oder Küchenrolle und bekleben diese mit Watte. Anschließend Schneiden sie aus einem Karton ein Schafskopf aus und malen ein Schafsgesicht darauf, dann kleben Sie es auf das Schaf und fertig ist das kleine Schaf.



Variante 2: Material: Pappteller, schwarzer oder brauner Karton, Kleber, Stifte, Papierschnipsel/Watte/Fingerfarbe

Aus dem Karton ein Schafsgesicht und Beine ausschneiden und mit Stiften ein Gesicht malen. Anschließend je nach Interesse des Kindes mit Papierschnipsel, Watte oder Fingerfarbe bekleben beziehungsweise bedrucken.



Weihnachtszeit ist auch die Zeit, um leckere **Plätzchen** zu backen...
Hier haben wir Ihnen ein einfaches, aber leckeres Plätzchen Rezept aufgeschrieben.

Butterplätzche

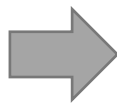
250g Mehl

70g Zucker

1 Pck. Vanillezucker

125g Butter

1 Ei



alle Zutaten zu einem Teig verkneten,
kurz kaltstellen und anschließend mit
einem Wellholz ausrollen und ausstechen.

Anschließend die ausgestochenen Plätzchen
auf ein Backblech legen, mit etwas Eigelb
bestreichen und bei 200°C ca. 10-12min
goldbraun backen.



Natürlich darf zum Backen die passende Musik nicht fehlen. Deshalb haben wir im Anschluss das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ beigefügt.

In der Weihnachtsbäckerei

Melodie und Text: R. Zuckowski

Refrain



In der Weih-nachts-bä-cke-rei gibt es man-che Le-cke-rei. Zwi-schen
Mehl und Milch macht so man-cher Knit-chen ei-ne rie-sen-gro-ße
Kle-cke-rei. In der Weih-nachts-bä-cke-rei, in der Weih-nachts-bä-cke-rei.

1. Wo ist das Re-zept ge-blie-ben, von den Plätz-chen, die wir lie-ben?
Na, dann müs-sen wir es pa-cken, ein-fach frei nach Schnou-ze ba-cken.
Wer hat das Re-zept ver-schleppt?
Schmeißt den Of-fen an und ran!

2. Brauchen wir nicht Schokolade,
Honig, Nüsse und Sukkade
und ein bisschen Zimt? Das stimmt!
Butter, Mehl und Milch verrühren,
zwischen durch einmal probieren
und dann kommt das Ei: Vorbeil

3. Bitte mal zur Seite treten,
denn wir brauchen Platz zum Kneten.
Sind die Finger rein? Du Schwein!
Sind die Plätzchen, die wir stechen,
erst mal auf den Ofenblechen,
warten wir gespannt: Verbrannt!

